



Gemeinde Bürs

6706 Bürs, Dorfplatz 5
Vorarlberg, Österreich

Zl. bu004.1-2/2020-29-6
4. Oktober 2023

Niederschrift

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 28.09.2023, um 20:00 Uhr, im großen Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Bürs

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesende:

A) Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie

1. Bürgermeister Georg Bucher als Vorsitzender
2. Vizebürgermeisterin Elke Zimmermann
3. GR Dr. Reinhard Bacher
4. GR Markus Pocza
5. GV Ingrid Nesler
6. GV Sandro Willi
7. GV Ursula Karadas
8. GV Martin Wachter
9. GV Stefan Baratto
10. GV Otto Wachter
11. GV Werner Plangg
12. GV-Ersatz Dominik Bucher

B) AKTIV FÜR BÜRS

1. GR Markus Jäger
2. GV Roland Zauner
3. GV Andreas Ludescher
4. GV-Ersatz Tobias Stark
5. GV-Ersatz Alexander Graß

C) Die Bürser –Volkspartei und Unabhängige

1. GR Mag (FH) Matthias Schrottenbaum
2. GV Markus Vonbun
3. GV-Ersatz Ing. Harald Böhler
4. GV-Ersatz Ing. Mag. Katharina Hagspiel

D) GRÜNE und Parteifreie Bürs

1. GV Tatjana Tschabrun
2. GV-Ersatz Aylin Olgun
3. GV-Ersatz Antonella Schallert

E) Schriftführerin

Gabriele Larcher, Gemeindesekretärin

Entschuldigt:

GV Peter Wolfsberger

(Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie);

GV Paulus Witwer, GV Günter Tomaselli

(Aktiv für Bürs)

GV Ing. Lothar Säly, GV Mag. Angelika Hagspiel

(Die Bürser – Volkspartei und Unabhängige)

GR Jürgen Schacherl, GV Christian Riesch

(GRÜNE und Parteifreie Bürs)

Zur Bürgerfragestunde vor Beginn der Gemeindevertretungssitzung sind Melanie Bianchi und Stefanie Zint in Vertretung der Eltern, deren Kinder im Spatzennest Bürs betreut werden, erschienen. Sie erläutern, die Betreuungssituation im Spatzennest Bürs, welches vom Verein Kinderfreunden Vorarlberg geführt wird. Der aktuelle Personalmangel verunsichert die Eltern und sie möchten sicherstellen, dass die Gemeinde Bürs über die Situation informiert ist. Frau Bianchi ist selbst in regem Kontakt und Austausch mit der Geschäftsstelle des Vereines und sieht nach ihrer Intervention Fortschritte. Frau Bianchi und Frau Zint halten fest, dass die Kritik nicht die Betreuungspersonen vor Ort betrifft, diese machen eine wirklich gute Arbeit. Frau Zint spricht auch die schlechte Beleuchtungssituation in den Betreuungsräumen im UG des Sozialzentrums an, ihr Kind hat Probleme mit den Augen und leidet besonders an dem hellen Licht durch die Leuchtstoffbalken.

Der Vorsitzende bestätigt, dass er am Vortag über Umwege Informationen zu diesem Thema erhalten hat und bemängelt seinerseits den dürftigen Informationsaustausch mit dem Verein Kinderfreunde. Mit der Umsetzung des Kinder- und Familienhauses ist eine Umorganisation der Kinderbetreuung durch eine gemeindeinterne Koordinationsstelle vorgesehen, was für die Eltern einen entsprechenden Service bringen wird. Bürgermeister Bucher lobt die Arbeit mit dem Verein Kinderfreunde in den vergangenen 30 Jahren und zeigt sich jedoch unzufrieden mit der derzeitigen Situation. Er appelliert um Verständnis und Geduld der Eltern und verweist auf die vorgesehenen Änderungen.

Der Vorsitzende wird veranlassen, dass die Abdeckungen der Beleuchtung in den Betreuungsräumen geprüft werden und mögliche Abblendungsmaßnahmen umgesetzt werden.

Nach Abhaltung der Bürgerfragestunde eröffnet der Vorsitzende um 20.20 Uhr die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung in der laufenden Funktionsperiode. Er stellt fest, dass die Ladungen zur heutigen Sitzung rechtzeitig ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Gemäß § 37 Abs. 4 GG legt das nach der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung erstmals eintretende Ersatzmitglied der Gemeindevertretung Antonella Schallert das Gelöbnis vor dem Bürgermeister ab.

Der Bürgermeister beantragt gemäß § 41 Abs. 3 Gemeindegesetz nachstehende Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung:

Bei Tagesordnungspunkt 4. ist die Angabe der GST-NR nicht korrekt, der Tagesordnungspunkt lautet richtig wie folgt:

4. Beschluss zur Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs GST-NR 199/15 GB Bürs (Auflageverfahren)

Zusätzlicher Tagesordnungspunkt:

8. Beschluss zur Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs GST-NRN 1005/2 und 988 GB Bürs (Auflageverfahren)

Die Nummerierung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte ändert sich wie folgt:

9. Kinder- und Familienhaus; Beschluss zur Vergabe des Planungsauftrages an Architekt Dipl.Ing. Roland Stemmer
10. Beschluss zur Löschung des Gehrechtes auf GST-NR .115 in EZ 139 KG Bürs
11. Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Gemeinde Bürs, Thomas Le Vray, Manfred Kramer, Marlies und Wolfgang Graf und Margit und Claudio Ess (Flurweg)
12. Aufhebung der Widmung Öffentliches Gut (Straßen und Wege) GST-NR 3503/4 KG Bürs
13. Familien Bucher und Neurauter; Kaufansuchen GST-NR 3503/4 KG Bürs
14. Allfälliges

Es werden keine Einwände gegen die Änderung und Ergänzung der Tagesordnung erhoben, welche somit wie folgt lautet:

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 29.06.2023
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Ziviltechniker GmbH Adler + Partner, Nenzing; Beschlussfassung über den Planungsauftrag für die Erneuerung der Wasserversorgungsanlage BA 12 und der Abwasserbeseitigungsanlage BA 13
4. Beschluss zur Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs GST-NR 199/15 GB Bürs (Auflageverfahren)
5. Beschluss zur Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs GST-NR 199/7 GB Bürs (Auflageverfahren)
6. Beschluss betreffend eine Übernahme von Teilflächen aus GST-NRN 1005/2 und 988 in die Liegenschaft GST-NR 3461 gem. Liegenschaftsteilungsgesetz § 15
7. Beschluss zur Übernahme der Teilflächen aus GST-NRN 1005/2 und 988 in das öffentliche Gut (Straßen und Wege)
8. Beschluss zur Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs GST-NRN 1005/2 und 988 GB Bürs (Auflageverfahren)
9. Kinder- und Familienhaus; Beschluss zur Vergabe des Planungsauftrages an Architekt Dipl.Ing. Roland Stemmer
10. Beschluss zur Löschung des Gehrechtes auf GST-NR .115 in EZ 139 KG Bürs
11. Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Gemeinde Bürs, Thomas Le Vray, Manfred Kramer, Marlies und Wolfgang Graf und Margit und Claudio Ess (Flurweg)
12. Aufhebung der Widmung Öffentliches Gut (Straßen und Wege) GST-NR 3503/4 KG Bürs
13. Familien Bucher und Neurauter; Kaufansuchen GST-NR 3503/4 KG Bürs
14. Allfälliges

Zu Punkt 1.:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 29.06.2023

Gegen die Abfassung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 29.06.2023 wird kein Einwand erhoben. Die Verhandlungsniederschrift gilt somit gemäß § 47 Abs. 5 Gemeindegesetz als genehmigt.

Zu Punkt 2.:

Bericht des Bürgermeisters

Am 10. und 11. Juli 2023 fanden die Jurysitzungen zum Architektenwettbewerb für das Projekt Kinder- und Familienhaus statt. Die Preisträger des Architektenwettbewerbes und die Anerkennungspreise wurden aus den 32 abgegebenen Büros von der Fachjury und der Sachpreisjury jeweils einstimmig ermittelt. Ab Ende August 2023 wurden die Gewinnermodelle (drei Preisträger und drei Anerkennungspreise) im großen Sitzungssaal der Gemeinde Bürs zur öffentlichen Einschau ausgestellt.

Ein großes Dankeschön möchte ich allen Mitgliedern der Fach- und Sachpreisjury und den beratenden Mitgliedern für die konstruktive, angenehme und sachliche Zusammenarbeit aussprechen (Gemeinde: Vbgm. Elke Zimmermann, GR Markus Jäger, Harald Böhler und von der Pfarre Herbert Wachter und Martin Meyer).

Am Freitag, dem 14. Juli 2023, fand die Spatenstichfeier zum Bau der Wohnanlage der Alpenländische Gemeinnützige Wohnbau GmbH in der Erlenstraße statt. Es handelt sich um zwei mehrgeschossige, unterkellerte Bauvorhaben mit je 8 Wohneinheiten pro Gebäude. Es werden 16 Unterstellplätze und 5 PKW-Stellplätze im Freien errichtet. Der Wohnungsmix besteht aus 8 Zwei-Zimmerwohnungen, 4 Drei-Zimmerwohnungen und 4 Vier-Zimmerwohnungen. Mit der Übergabe der Wohnungen an die neuen Mieter*innen wird aus heutiger Sicht mit Oktober 2024 gerechnet.

Der Gemeindevorstand beschloss in der Sitzung am 17.07.2023 eine Förderung für den Fischereiverein Bludenz und die weitere Mitgliedschaft beim Klimabündnis Vorarlberg. Weiters wurde eine Vereinbarung mit der SAF GmbH (schulische Assistenz- und Freizeitbetreuung) für die Freizeitbetreuung in der Mittelschule Bürs durch Lehrpersonen. Die Lehrpersonen stellen sich dabei freiwillig dieser zusätzlichen Aufgabe und ich möchte mich für diese Bereitschaft sehr bedanken.

In Anlehnung an die Reinvestitionspläne für die Wasserversorgungsanlage und die Abwasserbeseitigungsanlage sowie unter Berücksichtigung der straßenbaulichen Maßnahmen im Rahmen der Umgestaltung und Sanierung von Teilen der Judavollastraße im Rahmen der Errichtung des Geh- und Radweges Alvier, ist der Austausch der Wasserleitung in diesem Bereich vorgesehen. Das Ziviltechnikbüro Adler+Partner, Nenzing, hat ein Honorarangebot über Ingenieurleistungen mit einer Angebotssumme von brutto € 42.877,10 vorgelegt. Der Gemeindevorstand beschloss am 17.07.23 einstimmig die Vergabe an das Büro Adler+Partner aus Nenzing.

Weiters wurde vom Gemeindevorstand die Umgestaltung des Bürgerservice-Büros im Gemeindeamt beschlossen. Der Empfangsbereich für die BürgerInnen wird einladender und praktischer gestaltet und die Arbeitsplätze für die MitarbeiterInnen den neuen Anforderungen angepasst.

Seit 01. Juli 2023 verrechnet die Illwerke vkw AG für den Stromtarif "Gemeinde Öko+" einen gegenüber dem Tarif bis Ende Juni 2023 um ca. 20 % günstigeren Tarif für Standardanlagen bis 100.000 kWh Jahresverbrauch. Der Energieverbrauchspreis beträgt somit ab Juli 2023 21,84 Cent, der Grundpreis beträgt € 28,80. Von dieser Regelung ausgenommen sind aber unsere großen Verbraucher mit dem Öko-Business-plus Tarif und einem Jahresverbrauch von über 100.000 kWh. Darunter fallen das Schulzent-

rum und das Sozialzentrum. Der Energiepreis beträgt bei diesen Gebäuden bis Ende 2023 33 Cent (fast 300 % höher als der Tarif im Jahre 2022).

Die Kinderbetreuung Vorarlberg gGmbH hat die neue Kooperationsvereinbarung für die Schülerbetreuung in der Volksschule Bürs für das Schuljahr 2023/2024 vorgelegt. Eine ergänzende Vereinbarung war für die Betreuung an schulfreien Tagen (Ferienbetreuung) abzuschließen. Beide Vereinbarungen wurden vom Gemeindevorstand einstimmig beschlossen und die Kinderbetreuung Vorarlberg gGmbH so wie bisher bewährt mit der Schülerbetreuung 2023/24 beauftragt.

Das Angebot der von den Bürser Vereinen und der Gemeinde Bürs organisierten Ferienbetreuung in den letzten zwei Schulferienwochen wurde von den teilnehmenden Kindern und den Eltern sehr positiv beurteilt. Ein großes Dankeschön gebührt Vbgm. Elke Zimmermann und GR Matthias Schrottenbaum und den teilnehmenden Vereinen für die Initiative und die Organisation.

Das Senioren-Bockbierfest in Frastanz, von den 14 Regio-im-Walgau-Gemeinden organisiert, am 11.09.2023 wurde von über 500 SeniorInnen des Walgaus besucht. Von der Gemeinde Bürs nahmen 52 SeniorInnen teil. Auch hier waren durchwegs positive Rückmeldungen von den TeilnehmerInnen zu hören.

Über die Sommermonate fanden mehrere Gespräche zur Standortfrage "Fernwärme Bludenz-Bürs" statt. Von den Illwerke vkw wurden acht Standorte im Nahbereich der Umspannanlage untersucht. Auch Standorte im Stadtgebiet von Bludenz werden einer Prüfung unterzogen.

Zum Projekt Lünenseewerk II wurde von der Illwerke vkw über den Zwischenstand der Vorgespräche informiert. Zur Verkehrslösung für die Zu- und Abfahrt für das Bauvorhaben über die A14, Ast Bludenz-Montafon sind weiterhin Gespräche mit der Asfinag im Gange. Neben der Baustelleneinrichtung beim Portal in Bürs soll es eine weitere im Brandnertal geben. Dazu gibt es eine neue Variante zur Baustelleneinrichtung im Bereich der Galerie der L82 (ca. Höhe Stachelhof – Gemeindegebiet Bürs).

Das Projekt Rad- und Gehweg Alvier verläuft planmäßig. Die Betonierungsarbeiten bei der Auskragung stehen kurz vor Abschluss. Im Bereich der Judavollastraße wurde die Erneuerung der Wasserversorgungsanlage abgeschlossen und die Straße rechtzeitig zum Schulbeginn wieder gut begehbar gemacht. Ende Oktober ist die Anlieferung der Aluminium-Brücke beim Alvieregässle geplant. In der kurzzeitig kritischen Hochwasserphase wurden mit Absperrungen entlang der offenen Ufermauer vorgesorgt und der Schutz aufrechterhalten.

Am 12.07.2023 wurde die mündliche Verhandlung zum Neubauprojekt „McDonalds“ abgehalten. Die Auflagen aus dem Teilbebauungsplan Bremschl und der Baugrundlagenbestimmung werden vom Antragsteller eingehalten. Als Ersatzstandort während der Bauphase möchte McDonalds in Nüziders beim Bertsch-Areal eine Container-Ersatzlösung anbieten.

Am 23.08.2023 fanden die mündlichen Verhandlungen zum Neubauprojekt „Beckhoff“ und das im Beckhoff-Gebäude situierte Geschäft „Ruetz“ statt. Ein Baustart wurde seitens der Fa. Beckhoff für Mitte Oktober angekündigt. Die Vorgaben aus den Baugrundlagenbestimmungen der Gemeinde wurden vom Antragsteller im Einreichplan berücksichtigt.

Vom Finanzministerium wurde die Vorschau für die Einnahmen der Gemeinden aus den Ertragsteilen für 2023 drastisch nach unten korrigiert. Gegenüber der Schätzung vom April 2023 werden österreichweit bis 2027 1,7 Milliarden Mindereinnahmen für die Gemeinden prognostiziert. Für unsere Gemeinde bedeutet dies allein für das Jahr 2023 (heutiger Stand!) Mindereinnahmen aus Ertragsanteilen von ca. 230.000 Euro gegenüber dem Budgetvoranschlag 2023.

Die Zivildienstserviceagentur teilt mit, dass von 02.10.2023 bis 30.06.2024 Herr Michael Moser aus Nüziders der Gemeindeeinrichtung Kindergarten Bürs zugeteilt wird.

Das Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abt. VIIa, teilt mit, dass der von der Gemeindevertretung am 29.06.23 beschlossenen Verordnung über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes (Bereich McDonalds, L82, A14) die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt wird.

Die Abt. IIIc des Amtes der Vorarlberger Landesregierung teilt mit, dass der von der Gemeindevertretung am 29.06.2023 beschlossenen anteiligen Haftungsübernahme gegenüber dem Abwasserverband Region Bludenz in der Höhe von gesamt € 202.200 (6,74 % von € 3.000.000) die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt wird.

Das Militärkommando Vorarlberg informiert, dass in der Zeit vom 06.11.2023 bis 10.11.2023 eine Übung im Raum Bürs durchgeführt wird. Insgesamt werden an der Übung ca. 800 Soldaten mit Radpanzerfahrzeugen „Pandur“ und anderen geschützten Fahrzeugen teilnehmen. Im Übungsgebiet im Brandnertal sind auch vier Hubschrauber im Einsatz. Während der Übung ist die Verwendung von Knall-, Markier-, Leucht- und Signalmunition vorgesehen.

Eine Fahrgastzählung bei der neuen Stadtbuslinie 504 ergab im zweiten Quartal eine 30%ige Steigerung gegenüber dem 1. Quartal 2023. Ca. 26.000 Fahrgäste nahmen die Linien in 2. Quartal in Anspruch. Die Kostenvorschreibung für das Jahr 2023 beträgt für die Gemeinde Bürs allein für die Stadtbuslinie € 146.144,62 Euro. Die Anschubförderung aus dem Klimaticket-Fond beträgt anteilig € 51.600. Die Förderung aus dem VVV, die mit ca. 39.000 geschätzt wird, kommt erst im Jahre 2024 zur Auszahlung. Der Abgang aus dem Pilotprojekt „Anbindung Stadtbus“ beträgt für die Gemeinde Bürs für das Jahr 2023 somit € 94.544,62.

In der letzten Zeit sind immer wieder Beschwerden über den Busverkehr der Linien 580 und 504 (Durchfahren bei den Haltestellen, Unfreundlichkeit des Personals usw.) eingegangen. Diese wurden an den ÖPNV weitergeleitet. Bei zukünftigen Beschwerden wird ersucht, diese mit Datum, Uhrzeit und Buslinie zu konkretisieren, damit gezielte Maßnahmen gesetzt werden können.

Vom 02.10.23 bis 12.10.23 wird der Aulandweg von der Gleisquerung bis zur Kreuzung Unterrainweg saniert und es kommt in dieser Zeit zu Sperrungen für den Kraftfahrzeug- und Fußgängerverkehr. Die provisorische Baustraße vom Almteilweg zum Aulandweg wird zurückgebaut, ebenso die Ausweichbuchten, und der Straßenbelag saniert.

Am Sonntag, 1.10.2023, sind alle zur „Radius“-Abschlussfahrt eingeladen. Start ist um 10:00 Uhr beim Rathaus Bludenz, die Route führt dann über Bürs nach Nüziders, wo im Rahmen des Herbstmarktes die Preisverteilung des Fahrradwettbewerbes 2023 stattfindet.

Die Petition „World Health Alliance“ wird verlesen und der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Der Text samt allen Unterlagen findet sich auf der Homepage des Völkerverständigungs- & Zivilschutzvereines Die Eiche: www.die-eiche.at/whe_all

Zu Punkt 3.:

Ziviltechniker GmbH Adler+Partner, Nenzing; Beschlussfassung über den Planungsauftrag für die Erneuerung der Wasserversorgungsanlage BA 12 und der Abwasserbeseitigungsanlage BA 13

In Anlehnung an die Reinvestitionspläne für die Wasserversorgungsanlage und die Abwasserbeseitigungsanlage sowie unter Berücksichtigung der straßenbaulichen Maßnahmen im Rahmen der Umgestaltung und Sanierung von Teilen der Judavollastraße im Rahmen der Errichtung des Geh- und Radweges Alvier, ist der Austausch der Wasserleitung im Bereich der Judavollastraße, der Bremschlstraße und der Rudigierstraße vorgesehen. Das Ziviltechnikbüro Adler+Partner, Nenzing, hat Honorarangebote über Ingenieurleistungen für die entsprechenden Positionen vorgelegt:

- Erweiterung der Wasserversorgungsanlage BA 12, Angebotssumme brutto € 103.682,04
- Erweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage BA 13, Angebotssumme brutto € 75.053,41

Einstimmig wird die Vergabe der Ingenieursleistungen an die Ziviltechniker GmbH Adler+Partner, Ramschwagplatz 12, 6710 Nenzing, entsprechend den vorgelegten Angeboten mit einer brutto Gesamtsumme von € 178.735,45 beschlossen.

Zu Punkt 4.:

Beschluss zur Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs GST-NR 199/15 GB Bürs (Auflageverfahren)

Die MC Immobilien GmbH, Lugeck 7/1/17, 1010 Wien plant die Verwendung des Objektes „Herrenau 6a“ auf der GST-NR 199/15, KG 90005 Bürs zu ändern. Vormalig war in diesem Objekt ein Fachmarkt der Firma Forstinger angesiedelt, es ist eine zukünftige Nutzung durch eine Filiale der Firma Action Retail Austria GmbH mit einer Verkaufsfläche von insgesamt 595 m² für sonstige Waren, hiervon maximal 150 m² Verkaufsfläche für Lebensmittel, vorgesehen. Derzeit sind mit Bescheid der BH Bludenz vom 26.04.2005 580 m² als Verkaufsfläche für „zentrenrelevante Waren“ genehmigt.

Die gewünschte Änderung des Verkaufsflächenplanes sieht eine Erhöhung um 15 m² auf 595 m² (davon 150 m² für Lebensmittel) vor und fällt in die Widmungskategorie „besondere Flächen für sonstige Handelsbetriebe“.

Das Grundstück 199/15 ist im aktuellen Flächenwidmungsplan der Gemeinde Bürs als „BB 1“ ausgewiesen. Die Ausweisung der Verkaufsflächen erfolgt im bestehenden Gebäude (ehem. Fa. Forstinger) – die Außenmaße des bestehenden Gebäudes werden nicht verändert.

Im Schreiben der Abt. VIIa des Amtes der Vorarlberger Landesregierung vom 17.10.2022 wurde mitgeteilt, dass die Zusammenrechnungsregel nach § 15 Abs 4 RPG in diesem Fall nicht anzuwenden ist und es sich demnach um einen „sonstigen Handelsbetrieb“ nach § 15a RPG handelt.

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 27.04.2023 festgehalten, dass grundsätzlich bei positivem Verlauf der vorgeschriebenen UEP dem Ansinnen einer Änderung des Flächenwidmungsplanes mit Festlegung von 595 m² Verkaufsfläche von sonstigen Waren, davon 150 m² Lebensmittel, zugestimmt werden kann.

Mit Schreiben vom 05.07.2023 hat das Amt der Vorarlberger Landesregierung eine abschließende UEP-Stellungnahme zum Umwidmungsansuchen mit folgendem Fazit übermittelt:

Zur gegenständlichen Umwelterheblichkeitsprüfung nach dem Raumplanungsgesetz wird festgestellt, dass gemäß § 10a Abs. 3 und 4 iVm § 21a Abs. 1 RPG, LGBl. Nr. 33/2005, durch die geplante Änderung des Flächenwidmungsplanes in Bürs keine voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs betreffend GST-NR 199/15 entsprechend der vorliegenden Planunterlagen – Plan-Zl: bu31.2-1/2018-21 Stand vor Umwidmung und Plan-Zl: bu031.2-1/2018-21 Neu (nach Umwidmung), welche als Anlage A der Originalniederschrift angeschlossen sind - aufzulegen.

Zu Punkt 5.:

Beschluss zur Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs GST-NR 199/7 GB Bürs (Auflageverfahren)

Bereits im Jahr 2016 hat die Gemeindevertretung vorab die Zustimmung zu einer geplanten Erweiterung der Hoferfiliale Herrenau in Bürs gegeben. Das Grundstück mit der GST-NR 1997/7 steht im Eigentum der Hofer Kommanditgesellschaft (FN 026451z).

Die Filiale soll um 200 m² vergrößert werden. Die derzeitige Verkaufsfläche beträgt 699 m² davon sind 400 m² für Lebensmittel.

Durch eine Erweiterung erhöht sich die Verkaufsfläche auf 899 m² wovon 600 m² für Lebensmittel vorgesehen sind. Für eine Erweiterung ist eine Änderung des Flächenwidmungsplanes dahingehend notwendig, da sich das Ausmaß der Verkaufsflächen erhöht.

Mit Schreiben vom 24.03.2023 hat das Amt der Vorarlberger Landesregierung eine UEP-Erläuterung mit folgendem Fazit übermittelt:

Zur gegenständlichen Umwelterheblichkeitsprüfung nach dem Raumplanungsgesetz kann seitens der Umweltbehörde festgestellt werden, dass gemäß § 10a Abs. 3 und 4 des Raumplanungsgesetzes, durch die Erlassung des gegenständlichen Landraumplanes für das Einkaufszentrum Herrenau 2 in Bürs keine voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Seitens der Umweltbehörde wurde in ergänzender Stellungnahme vom 23.03.2023 festgestellt, dass auf Grundlage der ergänzenden Stellungnahmen aus den Fachbereichen Raumplanung, Wasserwirtschaft, Natur- und Landschaftsschutz, Lufthygiene, Maschinenbau und Elektrotechnik, Sanitätsangelegenheiten, Straßenbau und Verkehr kann mitgeteilt werden, dass die bereits abgegebene Stellungnahme der Umweltbehörde weiterhin gültig ist. Es sind demnach durch das gegenständliche Vorhaben keine voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten. Als positiv wird die gute Anbindung für Fußgänger und Radfahrer durch den neuen Geh- und Radweg in diesem Bereich gewertet.

Mit LGBl Nr 30 vom 5.7.2023 wurde die Widmung einer besonderen Fläche für ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 899 m² für sonstige Waren (§ 15 Abs. 1 lit. a Z. 2 RPG), hievon höchstens 600 m² Verkaufsfläche für Lebensmittel für zulässig erklärt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs betreffend GST-NR 199/7 entsprechend der vorliegenden Planunterlagen – Plan-Zl: bu31.2.1/2018-20 Stand vor Umwidmung und Plan-Zl: bu031.2.1/2018-20 Neu (nach Umwidmung), welche als Anlage B der Originalniederschrift angeschlossen sind - aufzulegen.

Zu Punkt 6.:

Beschluss betreffend eine Übernahme von Teilflächen aus GST-NRN 1005/2 und 988 in die Liegenschaft GST-NR 3461 gem. Liegenschaftsteilungsgesetz § 15

Eric Ganahl, Judavollastraße 29/1, 6706 Bürs, ist Eigentümer der Liegenschaft GST-NR 988 und er kauft die Liegenschaft GST-NR 1005/2 von Sigurd Bürkle, Bürs. Er beabsichtigt auf diesen Grundstücken eine Wohnmobilgarage zu errichten.

Im Rahmen dieses Projektes ist Herr Ganahl bereit, die Teilflächen 2 und 3 aus diesen Grundstücken entsprechend der Planunterlagen des Vermessungsbüros Bolter + Schösser, GZ: 17540/2023, an die Gemeinde Bürs für die Nutzung als Straßenbereich zu übergeben.

Einstimmig wird die Übernahme der Teilflächen im Gesamtausmaß von 41 m² in den Besitz der Gemeinde Bürs beschlossen.

Zu Punkt 7.:

Beschluss zur Übernahme der Teilflächen aus GST-NRN 1005/2 und 988 in das öffentliche Gut (Straßen und Wege)

Einstimmig wird beschlossen, die zugesprochenen Teilflächen 2 und 3 aus GST-NRN 1005/2 und 988 im Gesamtausmaß von 41 m² entsprechend der Planunterlagen des Vermessungsbüros Bolter + Schösser, GZ: 17540/2023, als öffentliches Gut (Straßen und Wege) für den Allgemeingebrauch zu übernehmen und der Liegenschaft GST-NR 3461 zuzuschreiben.

Zu Punkt 8.:

Beschluss zur Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs GST-NRN 1005/2 und 988 GB Bürs (Auflageverfahren)

Eric Ganahl, Judavollastraße 29/1, 6706 Bürs plant die Errichtung einer Wohnmobilgarage auf den GST-NRN 988 und 1005/2, KG 90005 Bürs. Das Grundstück mit der GST-NR 1005/2 ist noch im Eigentum von Sigurd Bürkle und wird durch den Antragsteller erworben.

Eric Ganahl, Judavollastraße 29/1, 6706 Bürs und Sigurd Bürkle stellen den Antrag auf Umwidmung der GST-NRN 988 und 1005/2, KG 90005 Bürs, im Gesamtausmaß von 187,00 m² von „Bauerwartungsfläche-Wohngebiet“ in „Baufläche-Wohngebiet“.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs betreffend GST-NRN 1005/2 und 988 entsprechend der vorliegenden Planunterlagen – Plan-Zl: bu31.2.1/2018-19 Stand vor Umwidmung und Plan-Zl: bu031.2.1/2018-19 Neu (nach Umwidmung), welche als Anlage C der Originalniederschrift angeschlossen sind - aufzulegen.

Zu Punkt 9.:

Kinder- und Familienhaus; Beschluss zur Vergabe des Planungsauftrages an Architekt Dipl.Ing. Roland Stemmer

Architekt DI Roland Stemmer hat den Architektenwettbewerb für die Planung des Kinder- und Familienhauses Bürs gewonnen und nun den Vertragsentwurf (Anhang D zur Originalniederschrift) samt Kostenaufstellung über die Planungsleistungen vorgelegt. Architekt DI Roland Stemmer stellte am Montag, dem 25.09.23 das Siegerprojekt der Gemeindevertretung vor. Für die Objektplanung wird eine brutto Summe von € 320.345,00 veranschlagt. Die Einrichtungsplanung ist im Angebot enthalten und soll in Absprache mit den Verantwortlichen der Gemeinde erfolgen. Der Vertragsentwurf mit Unterstützung von DI Dietmar Lenz und Mag. Claudia Estermann erstellt und mit dem Architektenbüro Stemmer abgestimmt.

Die Planung der Außengestaltung soll in Absprache mit Architekt DI Roland Stemmer gesondert an einen Landschaftsarchitekten vergeben werden.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Vergabe des Planungsauftrages an Architekt DI Roland Stemmer.

Zu Punkt 10.:

Beschluss zur Löschung des Gehrechtes auf GST-NR .115 in EZ 139 KG Bürs

Auf GST-NR .115 ist derzeit im Grundbuch noch ein Gehrecht („Fußsteig“) für die Gemeinde Bürs grundbücherlich eingetragen. Dieser Gehweg wird seit vielen Jahren von den Gemeindegürgern nicht mehr benützt. Die Grundstücksfläche steht im Eigentum der angrenzenden Liegenschaftseigentümer und wird von diesen als Hofraum bzw. Parkplatz benützt. Der Antrag auf Löschung des Gehrechtes wurde von Konrad und Monika Rusch, Konsumgasse 7, 6706 Bürs gestellt.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 11.09.2023 beraten und beschloss einstimmig, der Gemeindevertretung die Löschung dieser Dienstbarkeit auf GST-NR .115 in EZ 139 KG Bürs zu empfehlen, da schon seit langer Zeit keine Nutzung dieses Rechtes mehr erfolgt.

Einstimmig wird die Löschung des Gehrechtes für die Gemeinde Bürs auf GST-NR .115 beschlossen.

Zu Punkt 11.:

Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Gemeinde Bürs, Thomas Le Vray, Manfred Kramer, Marlies und Wolfgang Graf und Margit und Claudio Ess (Flurweg)

Mit Dienstbarkeitsvertrag räumen sich die Eigentümer der GST-NR 1400/6 (Gemeinde Bürs), GST-NRN .412, .442, .467 und 1380/2 (Thomas Le Vray), GST-NRN .411, .552, .1394/2 und 1395/2 (Manfred Kramer, GST-NR 1300/1 (Marlies und Wolfgang Graf), GST-NRN GST-NRN .439 und 1401 (Margit und Claudio Ess) gegenseitig für sich und ihre Rechtsnachfolger jeweils das Dienstbarkeitsrecht des Geh- und Fahrweges ein.

Der Gemeinde Bürs wird die Dienstbarkeit des unentgeltlichen, uneingeschränkten und unbefristeten Gehens sowie des Fahrens nur mit Fahrrädern für die Öffentlichkeit eingeräumt.

Es besteht auf dem gegebenen Weg ein Fahrverbot für alle Kraftfahrzeuge mit der Zusatztafel „Ausgenommen Anrainerverkehr. Die Grundeigentümer verpflichten sich, in zwingenden Fällen, diesen Weg auch für den allgemeinen öffentlichen Verkehr als Umleitungsstrecke freizugeben, wenn dies wegen Baustellen, Unfällen oder sonst außergewöhnlichen Ereignissen notwendig sein sollte.

Die Gemeinde verpflichtet sich, für die Straßenbeleuchtung sowie für die Schneeräumung zu sorgen und den Versicherungsschutz für Unfälle auf dem Flurweg für die Benutzung als Fußgängerweg bzw. als Radweg in die von ihr abgeschlossene Wegehaftpflichtversicherung aufzunehmen und hat diese Risiken schon in die Versicherungsdeckung aufgenommen.

Aufgrund einer mittlerweile geänderten Besitzsituation ist Wolfgang Graf als Mitbesitzer der Liegenschaft GST-NR 1400/1 in den Dienstbarkeitsvertrag aufzunehmen.

Der Abschluss des Dienstbarkeitsvertrages zwischen der Gemeinde Bürs, Thomas Le Vray, Manfred Kramer, Marlies und Wolfgang Graf und Margit und Claudio Ess betreffend einen Teilbereich des Flurweges wird einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 12.:

Aufhebung der Widmung Öffentliches Gut (Straßen und Wege) GST-NR 3503/4 KG Bürs

Aufgrund des Kaufansuchens der Familien Bucher und Neuraüter ist die Aufhebung der Widmung Öffentliches Gut (Straßen und Wege) der Liegenschaft GST-NR 3503/4 KG Bürs erforderlich.

Einhellig wird festgehalten, dass keine Gründe gegen eine Entwidmung der Liegenschaft GST-NR 3503/4 KG Bürs sprechen.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Aufhebung der Widmung Öffentliches Gut (Straßen und Wege) für das GST-NR 3503/4 KG Bürs.

Zu Punkt 13.:

Familien Bucher und Neuraüter; Kaufansuchen GST-NR 3503/4 KG Bürs

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt Vizebürgermeisterin Elke Zimmermann den Vorsitz, da Bürgermeister Georg Bucher befangen gilt. Dominik Bucher verlässt aufgrund von Befangenheit zu diesem Punkt den Saal.

Die Familien Bucher und Neuraüter sind Eigentümer der Liegenschaft GST-NR 723/19. Seit ca. 30 Jahren haben sie eine Vereinbarung mit der Gemeinde Bürs zur Nutzung einer Teilfläche aus GST-NR 3503/3. Mit Bescheid vom 23. Februar 2011 wurde die Errichtung einer Pergola auf dieser Pachtfläche genehmigt. Nun ersuchen die Antragsteller das neu gebildete Trennstück aus 3503/3, die neu gebildete GST-NR 3503/4 im Ausmaß von 259 m² käuflich zu erwerben.

Der Gemeindevorstand hat in der Sitzung am 03.04.2023 einstimmig festgehalten, der Gemeindevertretung das Angebot der Familien Neurauder und Bucher für den Ankauf der GST-NR 3503/4 zu empfehlen. Als Kaufpreis wurde auf Grund der Lage und Form des Grundstückes ein Mischpreis im Gesamtbetrag von € 48.400 festgelegt. Die Kosten für die Vertragserstellung und die Vermessungskosten trägt die Käufergemeinschaft.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Verkauf der Liegenschaft GST-NR 3503/4 KG Bürs an die Familien Bucher und Neurauder entsprechend dem Kaufvertragsentwurf und der Empfehlung des Gemeindevorstandes.

Zu Punkt 14.:

Allfälliges

GV Tatjana Tschabrun informiert, dass der Jugendtreff Bürs nach der letzten Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand gewählt hat, da die langjährige Obfrau ihr Amt zurückgelegt hat. Er setzt sich aus Stefanie Koch, Claudia Ebster und Stefanie Marino zusammen. Die Neuorganisation läuft und es sind in Zukunft wieder regelmäßige Events und Treffen geplant.

Der Vorsitzende freut sich, dass ein neues Team gefunden werden konnte und bedankt sich bei GV Tatjana Tschabrun und Vizebürgermeisterin Elke Zimmermann für ihre Initiative und Unterstützung des Vereines bei der Neuorganisation.

Frau Tschabrun betont, dass sich nach wie vor gerne interessierte Personen melden können, die den Verein tatkräftig unterstützen möchten.

Nachdem zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Vorsitzende für die sachliche Mitarbeit und schließt um 21:44 Uhr die Sitzung

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Georg Bucher

Gabriele Larcher

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.